

Pressemitteilung:

Widmann-Mauz lädt zum Mittelstandsdialog mit Landeswirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister- Kraut MdL nach Kirchentellinsfurt.

„Eine starke Wirtschaft schafft gute Arbeitsplätze. Das sieht man besonders bei uns in Baden-Württemberg. Der Arbeitsmarkt boomt, die Zahl der Beschäftigten steigt immer weiter, der Anteil der Arbeitslosen sinkt“, erklärt die CDU-Bundestagsabgeordnete und Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Gesundheit Annette Widmann-Mauz mit Blick auf die heimische Wirtschaft. Zugleich ist klar, dass Wohlstand und Beschäftigung nicht vom Himmel fallen, sondern hart erarbeitet werden. Was kann die Politik dazu beitragen? Dieser Frage geht Widmann-Mauz MdB in Kirchentellinsfurt nach und hat dabei prominente Unterstützung von der **Landeswirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL. Gemeinsam werden sie am Freitag, den 8. September 2017 um 18 Uhr die Spectra GmbH & Co. KG (Mahdenstr. 3, 72768 Kirchentellinsfurt) besichtigen.** Der Mittelständler produziert moderne Kommunikations- und PC-Systeme und entwickelt maßgeschneiderte IT-Lösungen im Bereich Industrie 4.0. Von der Praxis geht es danach in die Politik. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen zur Veranstaltung:

„Mit Sicherheit:

**Unser Fahrplan für eine starke Wirtschaft und gute Arbeit.“
mit**

Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL

**Landesministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau
am**

Freitag, 8. September 2017, 19.30 Uhr,

Rittersaal im Schloss, Schlosshof 9, 72138 Kirchentellinsfurt.

Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL wird in ihrer Rede darauf eingehen, wie die Arbeits- und Wirtschaftswelt von morgen gestaltet werden muss, damit Mittelstand und Familienbetriebe weiterhin wettbewerbsfähig bleiben und in gute Arbeitsplätze investieren. Eine große Herausforderung stellt dabei die Digitalisierung dar. Anspruch der CDU ist es, die Digitalisierung in den Dienst der Menschen zu stellen. Die dafür notwendigen Rahmenbedingungen werden im Landesministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau maßgeblich entwickelt. Auf Bundesebene soll der flächendeckende Ausbau modernster Glasfasernetze bis 2025 realisiert werden.

Schnelligkeit und Effizienz sind der Wirtschaftsministerin auch beim Bürokratieabbau wichtig. Neben der klaren Absage an Steuererhöhungen ist die Reduzierung bürokratischer Anforderungen ein wichtiges Ziel für die nächste Legislaturperiode. Deshalb soll die „one-in, one-out“-Regel verstetigt werden. Die besagt, dass jedes Bundesministerium in gleichem Maße Belastungen abbaut, wie durch neue Regelungen zusätzliche Belastungen entstehen. Um den Schritt in die Selbständigkeit attraktiver zu gestalten, soll ein „Masterplan Selbstständigkeit“ erarbeitet werden, der umfassende Beratung und Förderung von Gründern sicherstellt.

Für Start-ups will die CDU die Bedingungen für Wagniskapital weiter verbessern. Dr. Hoffmeister-Kraut wird erläutern, mit welchen steuerlichen Maßnahmen junge Gründer unterstützt werden sollen. Für die zahlreichen forschungsintensiven Unternehmen im Wahlkreis ist zudem die geplante steuerliche Forschungsförderung von 2 Milliarden Euro interessant, die insbesondere kleinere und mittlere Unternehmen erhalten sollen. Annette Widmann-Mauz MdB verspricht eine spannende und informative Begegnung.

Zu beiden Terminen sind die Redaktionen herzlich eingeladen!



Tübingen, 4. September 2017

Wahlkreisabgeordnete Tübingen

Parlamentarische Staatssekretärin
beim Bundesminister für Gesundheit

Bürgerbüro
Am Stadtgraben 21
72070 Tübingen
Telefon: +49 7071 32588
Fax: +49 7071 33314
annette.widmann-
mauz@wk.bundestag.de

Deutscher Bundestag
Platz der Republik
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-77217
Fax: +49 30 227-76749
annette.widmann-mauz@bundestag.de

www.widmann-mauz.de
[f/widmann-mauz](https://www.facebook.com/widmann-mauz)
[@awidmannmauz](https://twitter.com/awidmannmauz)